

**Dokumentation zur
Studie zu Erwartungen von Privatpersonen
(BOP-HH)**

**Fragebogen für
Welle 56
August 2024**

Deutsche Bundesbank
Forschungszentrum

Kontakt: bop-hh@bundesbank.de

1 Informationen zur Codierung

1. General coding:

For all questions, the following codes apply.

Code	Output
-9999	Dropout: The respondent did not answer the question due to dropout
-9998	No answer: The respondent clicked on "keine Angabe" instead of answering the question
-9997	Don't know: The respondent clicked on "weiß nicht" instead of answering the question
-9996	Does not apply: The response option(s) was/were not applicable for the respondent; indicated as "X" (Capital letter) in the questionnaire. Example: the respondent does not know the institution that is to be rated.
-6666	Does not apply: The question or response option was not shown to the respondent due to filters or prior item-nonresponse

2. Legend for question header:

Each question header includes information on the name and source of the question, whether it was part of the core questionnaire ("Core") or was specifically included for a research project ("PXXXX"), the broad topic and the variable name(s).

Legend	Question name	Question source	Topic	Variable name
Example 1	CM001	Core-M	Expectations qualitative	expmacroquali_[a-i,x]
Example 2	P1901	2021_001	Risks owning/renting	rentorbuy_[a-i, _other]

3. Question filtering and coding:

Coding details, filters and conditional redirects are inserted in blue. If questions are posed to all respondents, then it is specified "Respondent group: all". If questions are posed only to the refresher group, then it is specified "Respondent group: refresher only". For filtered questions, the details related to the filter applied are inserted after "Input filter:", e.g.:

CQ006B | Core-Q | Quantitative long term inflation | Inflexppoint_long

Respondent group: refresher only

Range of valid values: -100,0 to 100,0

Input filter: drandom1 = 2

4. Variable names

Variable **names** are indicated in the top right corner. In case the question has multiple items, the items are indicated by underscores and a **letter**. Enumeration letters correspond to variable names. The **coding** of the variables is numeric and indicates the scale.

CM001 | Core-M | Expectations qualitative | expmacroquali_[a-i]

Respondent group: all

After the term "Inflationsrate", an info box (i) with the following definition is shown: "Inflation ist der prozentuale Anstieg des allgemeinen Preisniveaus. Sie wird meist über den Verbraucherpreisindex gemessen."

Order of the ten categories is generated randomly for each respondent.

Nun geht es um Ihre Einschätzung zur allgemeinen wirtschaftlichen Entwicklung in Deutschland in den kommenden zwölf Monaten.

Frage: Was glauben Sie, wie werden sich die folgenden Größen in den kommenden zwölf Monaten entwickeln? Werden/wird...

- 1 deutlich sinken
- 2 geringfügig sinken
- 3 ungefähr gleichbleiben
- 4 geringfügig steigen
- 5 deutlich steigen

Hinweis: Um weitere Informationen zu erhalten, klicken Sie bitte auf die Schaltfläche (i).

- a die Arbeitslosenquote in Deutschland
 - b die Mieten in Ihrer Umgebung
 - c die Zinsen für Kredite
 - d die Zinsen auf Sparkonten
 - e die Inflationsrate (i)
 - f die Immobilienpreise in Ihrer Umgebung
 - g das Wirtschaftswachstum in Deutschland
 - h die Benzinpreise
 - i der Deutsche Aktienindex
-

2 Struktur des Fragebogens

Variable name	Topic	Question name	Origin
percprob_[a,d,j,-l]	Perceived problems	CP003A	Core
expmacroquali_[a-i]	Expectations qualitative	CM001	Core-M
devinpoint	Inflation development	CQ002	Core-Q
infdef	Expectation inflation or deflation	CM002	Core-M
inflexppoint	Inflation expectations quantitative	CM003	Core-M
infexp[prob]_[a-j]	Inflation expectations probabilistic	CM004	Core-M
Inflexppoint_long	Quantitative long term inflation	CM008A/C	Core-Q
expint_sav	Interest rate expectations	CQ005	Core-Q
incexp_[a-l]	Income expectations probability	CQ003	Core-Q
spentlastmon_[a-i]	Past expenditure	CQ004	Core-Q
spendintent_[a-i]	Planned expenditure	CM006	Core-M
homeown	Home ownership	CQ008	Core-Q
exphp_point	House price expectations quantitative	CM005	Core-M
exphp_prob_[a-j]	House price expectations probabilistic	CQ001	Core-Q
digital_eur_info	Digital Euro	CZ001	Z/DE
credible	Credibility of information	P5601	2024_09
infl_scen_[a-c]	Inflation expectations scenarios	P5602	2024_09
infl_scen_prob_[a-c]	Inflation expectations scenarios probabilistic	P5603	2024_09
futlength	Future length	P5604	2024_10
pers_futfreq	Personal future frequency	P5605	2024_10
col_futfreq	Collective future frequency	P5606	2024_10
pers_futval	Personal future valence	P5607	2024_10
col_futval	Collective future valence	P5608	2024_10
econbeh_[a-d]	Economic behavior	P5609	2024_10
econpref_[a-b]	Economic preferences	P5610	Core
jobsvalue_high_[a-o], jobsvalue_low_[a-o]	How valuable are jobs?	P5611	2024_11
determinantsvalue_[a-j]	Determinants of job valuation	P5612	2024_11
jobsvalue_high_adj, jobsvalue_low_adj	How valuable are jobs? (reflection)	P5613	2024_11
jobsvalue2_high_[a-o], jobsvalue2_low_[a-o]	How valuable are jobs? (after reflection)	P5614	2024_11
discrep	Address discrepancy earnings/values?	P5615	2024_11
discrep1_[a-e]	Change in social values	P5616	2024_11
aware_[a-g]	Awareness and info	P5617	2024_11
qinterest	Feedback questions	FB001	Core-FB
qeasy	Feedback questions	FB002	Core-FB
qlong	Feedback questions	FB003	Core-FB
eastwest1989	Residence in 1989	CO001	Core-S
eduschool	Education school	CS001	Core-S
eduwork	Professional education	CS002	Core-S
employ	Employment status	CS003	Core-S
profession	Profession	CS005	Core-S
hhsiz	Household size	CS006	Core-S
hhchildren	Household children	CS007	Core-S
familystatus	Family status	CS010	Core-S
hhinc	Household income	CS008	Core-S

Variable name	Topic	Question name	Origin
pinc	Personal income	CS009	Core-S
mainshopper_[a-d]	Main shopper	CS011	Core-S
netwealth_detail_[a-g]	Wealth and debt finer categories	CQ007A	Core-Q
expected_pd	Probability of default	P5618	Pro F33

3 Einleitung

000 | Core | OPENING 1

Herzlich willkommen zu einer neuen Umfrage in forsa.omninet.

Wichtige Hinweise zur Studie:

- Bitte verwenden Sie zum Navigieren ausschließlich die Schaltfläche „Weiter“ am unteren Ende des Fragebogens. Bitte verwenden Sie nicht die Schaltfläche Ihres Browsers oder die Zurück-Taste Ihres Mobiltelefons oder Tablets.
- Für die korrekte Darstellung der einzelnen Fragen sollten Sie einen aktuellen Browser, wie z.B. Google Chrome, Mozilla Firefox (ab Version 12), Apple Safari (ab Version 6), Opera (ab Version 20) oder Microsoft Edge, verwenden. Aus älteren Browsern, insbesondere Internet Explorer 8 und früher, kann es zu Einschränkungen hinsichtlich Design und Bedienkomfort kommen.

Bei Fragen oder Problemen bzw. Anmerkungen zu Inhalt, Bedienbarkeit oder Optik des Fragebogens erreichen Sie das forsa.omninet Support-Team montags bis freitags von 9.00 bis 18.00 Uhr unter der kostenfreien Telefonnummer [0800 367 72 01](tel:08003677201) oder via E-Mail an omninet@forsa.de.

000 | Core | OPENING 2A

[Respondent group: refresher only](#)

Vielen Dank, dass Sie sich die Zeit für diese Befragung nehmen, die wir im Auftrag der Deutschen Bundesbank durchführen!

In nächster Zeit möchten wir **Sie regelmäßiger zur wirtschaftlichen Situation in Deutschland und Ihren persönlichen Erwartungen und Einschätzungen** diesbezüglich befragen. Die Beantwortung wird ca. 20 Minuten in Anspruch nehmen.

Wenn Sie regelmäßig an diesen Bundesbank-Befragungen teilnehmen, bekommen Sie neben den regulären Bonuspunkten für jede Befragung im Verlauf zusätzliche Bonuspunkte gutgeschrieben.

Für die meisten Fragen gibt es keine richtige oder falsche Antwort – wir sind vor allem an Ihren Ansichten und persönlichen Einschätzungen interessiert, unabhängig davon, wie viel Sie sich mit dem Thema schon beschäftigt haben.

Ihre Antworten werden streng vertraulich behandelt. Es ist wichtig, dass Sie die Fragen so sorgfältig wie möglich beantworten. Wenn Sie eine Frage nicht beantworten können oder wollen, klicken Sie einfach auf WEITER, bis die nächste Frage erscheint.

000 | Core | OPENING 2B

Respondent group: panel only

Vielen Dank, dass Sie sich erneut die Zeit für unsere Befragung nehmen, die wir im Auftrag der Deutschen Bundesbank durchführen!

Für eine kontinuierliche Beobachtung der wirtschaftlichen Situation in Deutschland und den Erwartungen der Bevölkerung ist es wichtig, Meinungen und Einschätzungen zu verschiedenen Zeitpunkten zu ermitteln. Durch Ihre erneute Teilnahme machen Sie dies möglich.

Wenn Sie regelmäßig an diesen Bundesbank-Befragungen teilnehmen, bekommen Sie neben den regulären Bonuspunkten **für jede Befragung im Verlauf zusätzliche Bonuspunkte gutgeschrieben.**

Sie werden einige Fragen gestellt bekommen, die Sie bereits bei vorherigen Befragungen beantwortet haben. Um mögliche Veränderungen in der Einschätzung der deutschen Bevölkerung auch im Zeitverlauf abbilden zu können, sind Ihre Angaben erneut sehr wichtig für uns.

Die Beantwortung wird erneut ca. 15 bis 20 Minuten in Anspruch nehmen. Für die meisten Fragen gibt es wieder keine richtige oder falsche Antwort – wir sind vor allem an Ihren Ansichten und persönlichen Einschätzungen interessiert, unabhängig davon, wie viel Sie sich mit dem Thema schon beschäftigt haben.

Ihre Antworten werden weiterhin streng vertraulich behandelt. Es ist wichtig, dass Sie die Fragen so sorgfältig wie möglich beantworten. Wenn Sie eine Frage nicht beantworten können oder wollen, klicken Sie einfach auf WEITER, bis die nächste Frage erscheint.

000 | Core | OPENING 3

Wir versichern Ihnen, dass die erhobenen Daten nur in anonymisierter Form für die Aufgabenerfüllung der Deutschen Bundesbank als Teil des Europäischen Systems der Zentralbanken verwendet werden. Hierzu gehört etwa die Verwendung für Zwecke der Geldpolitik und der Finanzstabilität einschließlich Forschung.

Die Daten werden ebenfalls nur anonymisiert projektbezogen an Forschungseinrichtungen für nicht-kommerzielle Forschungszwecke weitergegeben. Die erhobenen Daten werden so gespeichert, verarbeitet und weitergegeben, dass kein Personenbezug hergestellt werden kann. Mit Ihrer Teilnahme willigen Sie darin ein, dass Ihre Daten für die angegebenen Zwecke gespeichert, verarbeitet und weitergegeben werden dürfen.

Nähere Informationen, fachliche Ansprechpersonen und ausgewählte Ergebnisse zur Befragung finden Sie auf den Webseiten der Deutschen Bundesbank,

<https://www.bundesbank.de/erwartungsstudie>

--- | Split sample 0 | RANDOMISATION 0

Respondent group: panel

The sample is split randomly into four groups. Randomisation dummy (drandom0) is used for the question

One factor variable: drandom0

group A0 – 1/4 of the panel sample

group B0 – 1/4 of the panel sample

group C0 – 1/4 of the panel sample

group D0 – 1/4 of the panel sample

4 Fragen

CP003A | Core | Perceived problems | percprob_[a,d,j-l]

Respondent group: all

Order of the four categories is generated randomly for each respondent.

Frage: Was denken Sie, inwieweit stellen die folgenden Entwicklungen/Dinge aktuell ein ernstes Problem dar?

Hinweis: Bitte wählen Sie für jede Zeile eine Antwort aus.

- 1 Überhaupt kein Problem
- 2 -> 9 [no label]
- 10 Ein äußerst ernstes Problem

- a Klimawandel
 - d Wirtschaftliche Lage
 - j Flüchtlingskrise
 - k Geopolitische Lage
 - l Stimmung an den Aktienmärkten
-

CM001 | Core-M | Expectations qualitative | expmacroquali_[a-i]

Respondent group: all

After the term "Inflationsrate", an info box (i) with the following definition is shown: "Inflation ist der prozentuale Anstieg des allgemeinen Preisniveaus. Sie wird meist über den Verbraucherpreisindex gemessen."

Order of the 9 categories is generated randomly for each respondent.

Nun geht es um Ihre Einschätzung zur allgemeinen wirtschaftlichen Entwicklung in Deutschland in den kommenden zwölf Monaten.

Frage: Was glauben Sie, wie werden sich die folgenden Größen in den kommenden zwölf Monaten entwickeln? Werden/wird...

- 1 deutlich sinken
- 2 geringfügig sinken
- 3 ungefähr gleichbleiben
- 4 geringfügig steigen
- 5 deutlich steigen

Hinweis: Um weitere Informationen zu erhalten, klicken Sie bitte auf die Schaltfläche (i). Bitte wählen Sie für jede Zeile eine Antwort aus.

- a die Arbeitslosenquote in Deutschland
 - b die Mieten in Ihrer Umgebung
 - c die Zinsen für Kredite
 - d die Zinsen auf Sparkonten
 - e die Inflationsrate(i)
 - f die Immobilienpreise in Ihrer Umgebung
 - g das Wirtschaftswachstum in Deutschland
 - h die Benzinpreise
 - i der Deutsche Aktienindex
-

-- | Core-M | THE INFLATION RATE - INTRO

Respondent group: all

Jetzt möchten wir Sie bitten, sich über die Entwicklung der Inflationsrate genauer Gedanken zu machen.

Die Inflationsrate

Inflation ist der prozentuale Anstieg des allgemeinen Preisniveaus. Sie wird meist über den Verbraucherpreisindex gemessen. Ein Rückgang des Preisniveaus wird gemeinhin als Deflation bezeichnet.

CQ002 | Core-Q | Inflation development | devinfpoin

Respondent group: refresher + drandom0 = 1

Range of valid values: -100,0 to +100,0

Frage: Was denken Sie, wie hoch war die Inflationsrate oder Deflationsrate in den letzten zwölf Monaten in Deutschland?

Hinweis: Im Falle einer angenommenen Deflationsrate tippen Sie bitte einen negativen Wert ein. Die Eingabe maximal einer Nachkommastelle ist möglich.

Bitte geben Sie einen Wert hier ein:

Input field Prozent

CM002 | Core-M | Expectation inflation or deflation | infdef

Respondent group: all

Frage: Was denken Sie, ist in den kommenden zwölf Monaten eher mit einer Inflation oder einer Deflation zu rechnen?

Hinweis: Inflation ist der prozentuale Anstieg des allgemeinen Preisniveaus. Sie wird meist über den Verbraucherpreisindex gemessen. Ein Rückgang des Preisniveaus wird gemeinhin als Deflation bezeichnet.

Bitte wählen Sie eine Antwort aus.

- 1 eher Inflation
 - 2 eher Deflation
-

CM003 | Core-M | Inflation expectations quantitative | inflexppoint

Respondent group: all

Both the inflation and deflation rate are entered and stored as a positive value. The value of CM002 indicates whether the respondent's input describes an inflation or deflation rate.

Range of valid values: 0,0 – 100,0

if CM002 = 1 | -9997 | -9998

Frage: Was denken Sie, wie hoch wird die Inflationsrate in den kommenden zwölf Monaten in etwa sein?

if CM002 = 2

Frage: Was denken Sie, wie hoch wird die Deflationsrate in den kommenden zwölf Monaten in etwa sein?

Hinweis: Inflation ist der prozentuale Anstieg des allgemeinen Preisniveaus. Sie wird meist über den Verbraucherpreisindex gemessen. Ein Rückgang des Preisniveaus wird gemeinhin als Deflation bezeichnet.

Bitte tippen Sie einen Wert in das Zahlenfeld ein (eine Nachkommastelle möglich).

Input field Prozent

CM004 | Core-M | Inflation expectations probabilistic | infexprob_[a-j]

Respondent group: all

The programming of the question requires the sum of the 10 variables to be 100. The current sum of all entered points is shown to the respondent when answering the question. Respondents are asked to correct their responses if the sum is unequal to 100.

Frage: Für wie wahrscheinlich halten Sie es, dass sich die Inflationsrate in den kommenden zwölf Monaten wie folgt entwickelt?

Hinweis: Bei dieser Frage geht es darum, wie Sie die Wahrscheinlichkeit einschätzen, dass ein bestimmter Sachverhalt in der Zukunft eintritt. Ihre Antworten können in einer Spanne zwischen 0 und 100 liegen, wobei 0 absolut unwahrscheinlich bedeutet und 100 absolut sicher. Mit Werten dazwischen können Sie Ihre Einschätzung abstufen. Bitte beachten Sie, dass sich die Angaben über alle Kategorien auf 100 summieren müssen.

- a die Deflationsrate (Gegenteil von Inflation) wird 12% oder höher sein
 - b die Deflationsrate (Gegenteil von Inflation) wird zwischen 8% und 12% liegen
 - c die Deflationsrate (Gegenteil von Inflation) wird zwischen 4% und 8% liegen
 - d die Deflationsrate (Gegenteil von Inflation) wird zwischen 2% und 4% liegen
 - e die Deflationsrate (Gegenteil von Inflation) wird zwischen 0% und 2% liegen
 - f die Inflationsrate wird zwischen 0% und 2% liegen
 - g die Inflationsrate wird zwischen 2% und 4% liegen
 - h die Inflationsrate wird zwischen 4% und 8% liegen
 - i die Inflationsrate wird zwischen 8% und 12% liegen
 - j die Inflationsrate wird 12% oder höher sein
-

--- | --- | **START SPLIT SAMPLE 1**

--- | **Split sample 1 | RANDOMISATION 1**

Respondent group: all

The sample is split randomly into two groups. Randomisation dummy (drandom1) is used for the question CM008A/C.

One factor variable: drandom1

group A1 – 1/2 of the sample

group B1 – 1/2 of the sample

CM008C | Core-M | Quantitative long term inflation | Inflexppoint_long_c

Respondent group: all

Range of valid values: -100,0 to 100,0

Input filter: drandom1 = 1

Frage: Und was denken Sie, welchen Wert wird die Inflationsrate oder Deflationsrate in den zwölf Monaten zwischen August 2026 und August 2027 annehmen?

Hinweis: Bitte tippen Sie einen Wert in das Zahlenfeld ein (eine Nachkommastelle möglich). Im Falle von angenommenen sinkenden Preisen (Deflation) geben Sie bitte einen negativen Wert ein.

Input field Prozent

CM008A | Core-M | Quantitative long term inflation | Inflexppoint_long_a

Respondent group: all

Range of valid values: -100,0 to 100,0

Input filter: drandom1 = 2

Frage: Und was denken Sie, welchen Wert wird die Inflationsrate oder Deflationsrate in den kommenden fünf Jahren im Durchschnitt annehmen?

Hinweis: Bitte tippen Sie einen Wert in das Zahlenfeld ein (eine Nachkommastelle möglich). Im Falle von angenommenen sinkenden Preisen (Deflation) geben Sie bitte einen negativen Wert ein.

Input field Prozent

--- | --- | **END SPLIT SAMPLE 1**

CQ005 | Core-Q | Interest rate expectations | expint_sav

Respondent group: refresher + drandom0 = 2

Range of valid values: -100,00 to 100,00

{if refresher: Nun möchten wir gerne etwas mehr über Ihre Erwartungen hinsichtlich von Zinsentwicklungen und Ihrem Einkommen erfahren.}

{If drandom0 = 2: Nun möchten wir gerne etwas mehr über Ihre Erwartungen hinsichtlich von Zinsentwicklungen erfahren}.

Frage: Was denken Sie, wie hoch werden die Zinsen auf Sparkonten in den kommenden zwölf Monaten im Durchschnitt sein?

Hinweis: Bitte tippen Sie einen Wert in das Zahlenfeld ein (zwei Nachkommastellen möglich). Im Falle von angenommenen negativen Zinsen geben Sie bitte einen negativen Wert ein.

Input field Prozent

--- | --- | **START SPLIT SAMPLE 2**

--- | **Split sample 2 | RANDOMISATION 2**

Respondent group: panelists

The panelist sample is split randomly into two groups. Randomisation dummy (drandom2) is used for questions CQ003, P5604-P5618

One factor variable: drandom2

group A2 – 1/2 of the panelist sample

group B2 – 1/2 of the panelist sample

CQ003 | Core-Q | Income expectations probability | incexp_[a-l]

Respondent group: all

Input filter: refresher & drandom2 = 1

Show Infobox „Haushalt“ as in CQ008

The programming of this question required the sum of the variables to be 100. The current sum of all entered points is shown to the respondent when answering the question. Respondents are asked to correct their responses if the sum is unequal to 100.

Frage: Für wie wahrscheinlich halten Sie es, dass sich das durchschnittliche monatliche Nettoeinkommen Ihres Haushaltes (i) in den kommenden zwölf Monaten wie folgt entwickelt?

Hinweis: Bei dieser Frage geht es darum, wie Sie die Wahrscheinlichkeit einschätzen, dass ein bestimmter Sachverhalt in der Zukunft eintritt. Ihre Antworten können in einer Spanne zwischen 0 und 100 liegen, wobei 0 absolut unwahrscheinlich bedeutet und 100 absolut sicher. Mit Werten dazwischen können Sie Ihre Einschätzung abstufen. Bitte beachten Sie, dass sich die Angaben über alle Kategorien auf 100 summieren müssen.

- a um 2000 Euro oder mehr sinkt
 - b um 1500 Euro bis unter 2000 Euro sinkt
 - c um 1000 Euro bis unter 1500 Euro sinkt
 - d um 500 Euro bis unter 1000 Euro sinkt
 - e um 250 Euro bis unter 500 Euro sinkt
 - f um 0 Euro bis unter 250 Euro sinkt
 - g um 0 Euro bis unter 250 Euro steigt
 - h um 250 Euro bis unter 500 Euro steigt
 - i um 500 Euro bis unter 1000 Euro steigt
 - j um 1000 Euro bis unter 1500 Euro steigt
 - k um 1500 Euro bis unter 2000 Euro steigt
 - l um 2000 Euro oder mehr steigt
-

CM004 | Core-Q | Past expenditure | spentlastmon_[a-i]

Respondent group: refresher + drandom0 = 4

Range of valid values for every item: 0 – 100.000

Sie sehen nun einige Dinge, für die man im Alltag Geld ausgeben kann oder muss.

Frage: Wenn Sie einmal an den letzten Monat denken: Wie viel Euro haben Sie im letzten Monat in etwa für die folgenden Dinge jeweils ausgegeben?

Hinweis: Bitte tippen Sie in jedes Feld einen Betrag ein (ohne Nachkommastelle). Wenn Sie es nicht genau wissen, schätzen Sie bitte.

- a größere Anschaffungen (z.B. Auto, Möbel, elektrische Geräte usw.): Euro
 - b Artikel des täglichen Bedarfs (z.B. Lebens- und Genussmittel, Non-Food-Artikel wie Reinigungsmittel o.Ä.): Euro
 - c Bekleidung und Schuhe: Euro
 - d Freizeitaktivitäten (z.B. Restaurantbesuch, Kulturveranstaltung, Fitnessstudio): Euro
 - e Mobilität (z.B. Kraftstoff, Fahrzeugkredite und laufende Kosten, Bus- und Bahn-Tickets): Euro
 - f Dienstleistungen (z.B. Frisör, Kinderbetreuung, Arztkosten): Euro
 - g Reisen, Urlaub: Euro
 - h Wohnkosten (z.B. Miete, Hypothekenkredit, Nebenkosten): Euro
 - i Sparen (z.B. Sparkonto, Aktien, Anleihen): Euro
-

CM006 | Core-M | Planned expenditure | spendintent_[a-i]

Respondent group: all

Frage: Werden Sie in den kommenden zwölf Monaten für die folgenden Dinge voraussichtlich mehr oder weniger ausgeben als in den letzten zwölf Monaten? Wie ist das mit...

- 1 plane mehr auszugeben
- 2 plane in etwa gleich viel auszugeben
- 3 plane weniger auszugeben

Hinweis: Bitte wählen Sie für jede Zeile eine Antwort aus.

Wie ist das mit...

- a größeren Anschaffungen (z.B. Auto, Möbel, elektrische Geräte usw.)
 - b Artikeln des täglichen Bedarfs (z.B. Lebens- und Genussmittel, Non-Food-Artikel wie Reinigungsmittel o.Ä.)
 - c Bekleidung und Schuhen
 - d Freizeitaktivitäten (z.B. Restaurantbesuch, Kulturveranstaltung, Fitnessstudio)
 - e Mobilität (z.B. Kraftstoff, Fahrzeugkredite und laufende Kosten, Bus- und Bahn-Tickets)
 - f Dienstleistungen (z.B. Frisör, Kinderbetreuung, Arztkosten)
 - g Reisen, Urlaub
 - h Wohnkosten (z.B. Miete, Hypothekenkredit, Nebenkosten)
 - i Sparen (z.B. Sparkonto, Aktien, Anleihen)
-

CQ008 | Core-Q | Home ownership | homeown

[Respondent group: refresher only](#)

[Show Infobox in CQ008, CQ003, CS006, CS007, CS008, CS009](#)

Als Haushalt gelten Personen, die zusammenwohnen und gemeinsam wirtschaften, also die Kosten des täglichen Lebens gemeinsam bestreiten und ihre Einkäufe nicht getrennt abrechnen.

[Eigenständige Haushalte sind](#)

- (1) Personen oder Gruppen von Personen, die in einer Wohngemeinschaft leben und keine familiären oder partnerschaftlichen Beziehungen zueinander haben oder
- (2) im Haushalt lebende Hausangestellte.

Zum Haushalt gehören auch [vorübergehend abwesende Personen](#), z.B. Berufspendler/-innen, Studierende, Azubis, Kinder unter 18 Jahre mit geteiltem Sorgerecht, Personen im Krankenhaus oder im Urlaub.

Entscheidend ist, dass die Person [nur vorübergehend abwesend ist und normalerweise im Haushalt wohnt und lebt](#), bzw. mit ihrem ersten Wohnsitz an der Adresse des Haushalts gemeldet ist.

Im Folgenden stellen wir Ihnen einige Fragen zu Immobilien.

Frage: Wohnt Ihr Haushalt(i) zur Miete oder in einer eigenen Immobilie, also einer Eigentumswohnung oder im eigenen Haus?

Hinweis: Bitte wählen Sie eine Antwort aus.

- 1 wohne(n) zur Miete und besitze(n) auch anderweitig kein Wohneigentum
 - 2 wohne(n) zur Miete, besitze(n) aber anderweitig Wohneigentum
 - 3 wohne(n) in eigener Wohnung
 - 4 wohne(n) im eigenen Haus
-

CM005 | Core-M | House price expectations quantitative | exphp_point

[Respondent group: all](#)

[Range of valid values: -100, 0 to +100,0](#)

{if panel: Nun geht es um das Thema Immobilien.}

Frage: Was denken Sie, um wie viel Prozent werden sich die Immobilienpreise in Ihrer Umgebung in den kommenden zwölf Monaten verändern?

Hinweis: Bitte tippen Sie einen Wert in das Zahlenfeld ein (eine Nachkommastelle möglich). Im Falle von angenommenen sinkenden Immobilienpreisen geben Sie bitte einen negativen Wert ein.

Input field Prozent

CQ001 | Core-Q | House price expectations probabilistic | exphp_prob_[a-j]

Respondent group: all

The programming of the question requires the sum of the variables to be 100. The current sum of all entered points is shown to the respondent when answering the question. Respondents are asked to correct their responses if the sum is unequal to 100.

Frage: Für wie wahrscheinlich halten Sie es, dass sich die Immobilienpreise in Ihrer Umgebung in den kommenden zwölf Monaten wie folgt entwickeln?

Hinweis: Bei dieser Frage geht es darum, wie Sie die Wahrscheinlichkeit einschätzen, dass ein bestimmter Sachverhalt in der Zukunft eintritt. Ihre Antworten können in einer Spanne zwischen 0 und 100 liegen, wobei 0 absolut unwahrscheinlich bedeutet und 100 absolut sicher. Mit Werten dazwischen können Sie Ihre Einschätzung abstimmen. Bitte beachten Sie, dass sich die Angaben über alle Kategorien auf 100 summieren müssen.

- a um 12 % oder mehr sinken
 - b um 8 bis unter 12 % sinken
 - c um 4 bis unter 8 % sinken
 - d um 2 bis unter 4 % sinken
 - e um 0 bis unter 2 % sinken
 - f um 0 bis unter 2 % steigen
 - g um 2 bis unter 4 % steigen
 - h um 4 bis unter 8 % steigen
 - i um 8 bis unter 12 % steigen
 - j um 12 % oder mehr steigen
-

CZ001 | Z/DE | Digital Euro | digital_eur_info

Respondent group: refresher only

Show Infobox: Ein Digitaler Euro wäre eine Form von Zentralbankgeld, also Geld, das nur von einer Zentralbank geschaffen werden kann. Ein Digitaler Euro würde es jedem ermöglichen, auch elektronisch mit Zentralbankgeld zu bezahlen, was Privatpersonen heute nur mit Geschäftsbankengeld können. Das Bargeld würde weiterhin bestehen bleiben.

In der nächsten Frage geht es um den Digitalen Euro.

Frage: Haben Sie bereits vor dieser Umfrage schon einmal vom Digitalen Euro (i) etwas gehört oder gelesen?

- 1 ja
 - 2 nein
-

--- | --- | **START SPLIT SAMPLE 3**

--- | **Split sample 3 | RANDOMISATION 3**

Respondent group: all

The sample is split randomly into four groups. Randomisation dummy (drandom3) is used for questions P5601-P5603

One factor variable: drandom3

group A3 – 7/20 of the panel sample + 7/20 of the refresher sample

group B3 – 3/20 of the panel sample + 3/20 of the refresher sample

group C3 – 7/20 of the panel sample + 7/20 of the refresher sample

group D3 – 3/20 of the panel sample + 3/20 of the refresher sample

P5601 | 2024_09 | Credibility of information | credible

Respondent group: all

Input filter: if drandom3 = 2-4

if drandom3 = 2

Nach Angaben des Statistischen Bundesamtes ist die Bevölkerungszahl in Deutschland 2023 um 300.000 Personen gewachsen.

if drandom3= 3

Laut der renommierten Umfrage von Consensus Economics aus dem Juli sind professionelle Prognostiker hinsichtlich der Inflationsaussichten in Deutschland für 2025 unsicher, wobei die Differenz zwischen den optimistischsten und den pessimistischsten Prognosen 1,9 Prozentpunkte beträgt. Historisch gesehen ist das ein großer Unterschied.

if drandom3 = 4

Laut der renommierten Umfrage von Consensus Economics aus dem Juli erwarten professionelle Prognostiker für 2025 in Deutschland durchschnittlich eine Inflationsrate von 2,0 Prozent.

Frage: Für wie zuverlässig halten Sie diese Informationen?

1 sehr unzuverlässig

2-4 no label

5 sehr zuverlässig

P5602 | 2024_09 | Inflation expectations scenarios | infl_scen_[a-c]

Respondent group: all

Range of valid values: -100,0 to +100,0

Plausibility check: niedrige Rate < mittlere Rate. If incorrect, display: „Die angegebene niedrige Rate sollte kleiner als die mittlere Rate sein. Die mittlere Rate sollte wiederum kleiner als die hohe Rate sein. Bitte passen Sie Ihre Angaben an.“

Respondents are expected to provide at least one number. Respondents must not be forced to provide all three values.

Frage: Welche Szenarien für die Inflationsrate/Deflationsrate in Deutschland in den nächsten zwölf Monaten halten Sie für möglich? Wenn Sie für ein Szenario von einer Deflationsrate ausgehen, geben Sie bitte einen negativen Prozentwert ein.

Hinweis: Inflation ist der prozentuale Anstieg des allgemeinen Preisniveaus. Sie wird meist über den Verbraucherpreisindex gemessen. Ein Rückgang des Preisniveaus wird gemeinhin als Deflation bezeichnet.

- a Eine niedrige Rate wäre: Prozent
 - b Eine mittlere Rate wäre: Prozent
 - c Eine hohe Rate wäre: Prozent
-

P5603 | 2024_09 | Inflation expectations scenarios probabilistic | infl_scen_prob_[a-c]

Respondent group: all

Input filter: if infl_scen_[a-c] != -9997 | -9998 and at least two values for P5602

Range of valid values: 0-100

Only those fields should be active, for which a value in infl_scen_[a-c] has been provided. If only one value has been provided, this question should not be shown.

The programming of the question requires the sum of the displayed variables to be 100. The current sum of all entered points is shown to the respondent when answering the question. Respondents are asked to correct their responses if the sum is unequal to 100.

Frage: Und für wie wahrscheinlich halten Sie den Eintritt der jeweiligen Szenarien, die Sie gerade beschrieben haben?

Hinweis: Bei dieser Frage geht es darum, wie Sie die Wahrscheinlichkeit einschätzen, dass ein bestimmter Sachverhalt in der Zukunft eintritt. Ihre Antworten können in einer Spanne zwischen 0 und 100 liegen, wobei 0 absolut unwahrscheinlich bedeutet und 100 absolut sicher. Mit Werten dazwischen können Sie Ihre Einschätzung abstufen. Bitte beachten Sie, dass sich die Angaben über alle Kategorien auf 100 summieren müssen.

- a Die Wahrscheinlichkeit einer niedrigen Rate ($\{infl_scen_a\}$) liegt bei: Prozent
 - b Die Wahrscheinlichkeit einer mittleren Rate ($\{infl_scen_b\}$) liegt bei: Prozent
 - c Die Wahrscheinlichkeit einer hohen Rate ($\{infl_scen_c\}$) liegt bei: Prozent
-

--- | --- | **END SPLIT SAMPLE 3**

--- | --- | **START SPLIT SAMPLE 4**

--- | Split sample 4 | RANDOMISATION 4

Respondent group: refresher only

The refresher sample is split randomly into two groups. Randomisation dummy (drandom4) is used for questions P5604-P5610.

One factor variable: drandom4

group A4 – 1/2 of refresher sample

group B4 – 1/2 of refresher sample

P5604 | 2024_10 | Future length | futlength

Respondent group: all

Input filter: if drandom2 = 1 | drandom4 = 1

Range of valid values: 0-99

Im Folgenden geht es um persönliche Zukunftsvorstellungen im Kontext des Klimawandels. Bitte nehmen Sie sich einen Moment Zeit: Stellen Sie sich bildlich eine Szene aus Ihrem zukünftigen Alltag vor, der vom Klimawandel beeinflusst werden könnte. Wichtig ist dabei, dass Sie selbst Teil dieser Szene sind.

Uns interessiert nun, wie weit in der Zukunft die Szene spielt, an die Sie gerade denken.

Frage: Über welchen Zeitpunkt denken Sie in etwa gerade nach?

Hinweis: Bitte beantworten Sie die Frage unabhängig von den vorangegangenen Fragen und wählen Sie die Anzahl an Jahren, die den zeitlichen Abstand zwischen Ihrer Zukunftsvorstellung und der Gegenwart beschreibt. Sollte der Zeitpunkt weniger als ein Jahr in der Zukunft liegen, tragen Sie bitte eine 0 ein.

Über eine Szene, die in etwa [Input field](#) [Jahren] spielt.

-9997 weiß nicht

-9998 keine Angabe

--- | --- | **START SPLIT SAMPLE 5**

--- | **Split sample 5 | RANDOMISATION 5**

Respondent group: all

Input filter: if drandom2 = 1 | drandom4 = 1

The sample is split randomly into two groups. Randomisation dummy (drandom5) is used to randomize the order of questions P5605 and P5606.

One factor variable: drandom5

group A5 – 1/2 of sub-sample: first P5605, second: P5606

group B5 – 1/2 of sub-sample: first P5606, second: P5605

P5605 | 2024_10 | Personal future frequency | pers_futfreq

Respondent group: all

Input filter: if drandom2 = 1 | drandom4 = 1

Frage: Wie oft denken Sie darüber nach, wie der Klimawandel Ihre **persönliche Zukunft** beeinflusst?

- 1 mindestens einmal täglich
- 2 mindestens einmal wöchentlich
- 3 mindestens einmal monatlich
- 4 seltener als einmal monatlich
- 5 nie

P5606 | 2024_10 | Collective future frequency | col_futfreq

Respondent group: all

Input filter: if drandom2 = 1 | drandom4 = 1

Frage: Wie oft denken Sie darüber nach, wie der Klimawandel die **Zukunft der deutschen Gesellschaft** beeinflusst?

- 1 mindestens einmal täglich
 - 2 mindestens einmal wöchentlich
 - 3 mindestens einmal monatlich
 - 4 seltener als einmal monatlich
 - 5 nie
-

--- | --- | **END SPLIT SAMPLE 5**

--- | --- | **START SPLIT SAMPLE 6**

--- | **Split sample 6 | RANDOMISATION 6**

Respondent group: all

Input filter: if drandom2 = 1 | drandom4 = 1

The sample is split randomly into two groups. Randomisation dummy (drandom6) is used to randomize the order of questions P5607 and P5608.

One factor variable: drandom6

group A6 – 1/2 of the sub-sample: first P5607, second: P5608

group B6 – 1/2 of the sub-sample: first P5608, second: P5607

P5607 | 2024_10 | Personal future valence | pers_futval

Respondent group: all

Input filter: if drandom2 = 1 | drandom4 = 1

Frage: Wenn Sie einmal ganz allgemein über Ihre **persönliche Zukunft** im Zusammenhang mit dem Klimawandel nachdenken: Was denken Sie, wie wird diese Zukunft sein?

- 1 äußerst negativ
 - 2-6 no label
 - 7 äußerst positiv
-

P5608 | 2024_10 | Collective future valence | col_futval

Respondent group: all

Input filter: if drandom2 = 1 | drandom4 = 1

Frage: Wenn Sie einmal ganz allgemein über die **Zukunft der deutschen Gesellschaft** im Zusammenhang mit dem Klimawandel nachdenken: Was denken Sie, wie wird diese Zukunft sein?

- 1 äußerst negativ
 - 2-6 no label
 - 7 äußerst positiv
-

--- | --- | **END SPLIT SAMPLE 6**

P5609 | 2024_10 | Economic behavior | econbeh_[a-d]

Radomize order of items.

Input filter: if drandom2 = 1 | drandom4 = 1

Frage: Inwiefern stimmen Sie den folgenden Aussagen zu oder nicht zu?

- 1 stimme überhaupt nicht zu
- 2-6 no label
- 7 stimme voll und ganz zu

- a Ich tue das, was für die Umwelt richtig ist, auch wenn mich das mehr Geld oder Zeit kostet.
 - b Der fortschreitende Klimawandel beeinflusst die Entscheidungen, die ich treffe.
 - c Ich finde es schwierig, mir bildlich vorzustellen, welche Auswirkungen mein heutiges Verhalten in der Zukunft hat.
 - d Die Auswirkungen des Klimawandels werden häufig übertrieben dargestellt.
-

P5610 | Core | Economic preferences | econpref_[a-b]

Radomize order of items.

Input filter: if drandom2 = 1 | drandom4 = 1

Frage: Und inwiefern stimmen Sie auch den beiden folgenden Aussagen zu oder nicht zu?

- 1 stimme überhaupt nicht zu
- 2-6 no label
- 7 stimme voll und ganz zu

- a Im Allgemeinen bin ich ein risikobereiter Mensch.
 - b Im Allgemeinen bin ich ein geduldiger Mensch.
-

P5611 | 2024_11 | How valuable are jobs? | jobvalue_high_[a-o], jobvalue_low_[a-o]

Respondent group: all

Input filter: if drandom2 = 2 | drandom4 = 2

Info boxes:

- item c: Hierzu zählen Tätigkeiten im Bereich Umweltschutztechnik, -management und -beratung.
- item f: Hierzu zählen Tätigkeiten im Bereich Rechtsberatung, -sprechung und -ordnung.
- item l: Hierzu zählen Lehrtätigkeiten an Schulen und außerschulischen Bildungseinrichtungen sowie Lehr- und Forschungstätigkeiten an Hochschulen.

Error message if more than six items are selected: „Sie haben zu viele Antworten ausgewählt. Bitte wählen Sie pro Spalte maximal drei Antworten aus. Insgesamt können Sie sechs verschiedene Antworten auswählen.“

Error message if the same professional activity is selected twice: „Sie können jede Tätigkeit nur einmal auswählen, entweder als Tätigkeit mit einem hohen Wert oder mit einem geringen Wert. Bitte korrigieren Sie Ihre Angabe.“

In der Folge interessiert uns Ihre allgemeine Einschätzung von Tätigkeiten ausgesuchter Berufe bzw. Berufsgruppen. Wir möchten zunächst wissen: Für wie wertvoll halten Sie bestimmte berufliche Tätigkeiten? Bitte antworten Sie, was Ihnen spontan dazu in den Sinn kommt.

Frage: Sie sehen hier 15 verschiedene berufliche Tätigkeiten: Wählen Sie bitte die aus Ihrer Sicht drei wertvollsten Tätigkeiten (höchster Wert) und die drei Tätigkeiten aus, denen Sie den geringsten Wert beimessen. Bitte wählen Sie also insgesamt **sechs** unterschiedliche Tätigkeiten aus.

Hinweis: Bitte beachten Sie, dass in der Regel sowohl Experten, Spezialisten, Fachkräfte als auch Helfer in den Berufsgruppen arbeiten.

- 1 höchster Wert
- 2 geringster Wert

- a Landwirtschaft
- b Reinigung
- c Umweltschutzberufe (i)
- d Informatik
- e Schutz / Sicherheit / Überwachung
- f Rechtsberufe (i)
- g Verkauf
- h Unternehmensorganisation / -strategie
- i Versicherungs- / Finanzdienstleistungen
- j Human- / Zahnmedizin
- k Altenpflege
- l Lehrende / ausbildende Berufe (i)
- m Werbung / Marketing
- n Redaktion / Journalismus
- o Kunsthandwerk / bildende Kunst

P5612 | 2024_11 | Determinants of job valuation | determinantsvalue_[a-j]

Respondent group: all

Input filter: if drandom2 = 2 | drandom4 = 2 & jobsvalue_high_[a-o] != -9997 | -9998 OR jobsvalue_low_[a-o] != -9997 | -9998

Randomize order of the items d-j; a-c always as item block fixed at the top.

Infobox after item a: Dazu zählen die Versorgung mit Essen und Trinken, Behausung, Sicherheit und auch, dass diese Berufe in Krisenzeiten das Überleben sichern.

Frage: Was macht eine berufliche Tätigkeit für Sie besonders wertvoll?

- 1 trifft überhaupt nicht zu
- 2->4 no label
- 5 trifft voll und ganz zu

Ich erachte eine berufliche Tätigkeit dann für besonders wertvoll, wenn sie...

- a hilft, Grundbedürfnisse der Menschen zu erfüllen. (i)
- b mich entlastet, so dass ich mich Tätigkeiten widmen kann, die mir mehr liegen bzw. mit denen ich mich einbringen möchte.
- c darüber hinaus mir und meinem privaten Umfeld Nutzen bringt (bspw. einen Status- oder Reputationsgewinn).
- d einen Beitrag zum Wirtschaftswachstum leistet.
- e einen Beitrag für Gesellschaft und/oder Natur leistet.
- f durch Kreativität etwas Neues schafft.
- g eine lange, kostenintensive Ausbildung voraussetzt.
- h Ästhetik fördert und Schönheit hervorbringt.
- i hoch entlohnt wird.
- j nicht automatisierbar ist.

P5613 | 2024_11 | How valuable are jobs? (reflection) | jobsvalue_high_adj, jobsvalue_low_adj

Respondent group: all

Input filter: if drandom2 = 2 | drandom4 = 2 & jobsvalue_high_[a-o] != -9997 | -9998 AND jobsvalue_low_[a-o] != -9997 | -9998

Nachdem Sie sich damit beschäftigt haben, was eine berufliche Tätigkeit besonders wertvoll machen kann, möchten wir erfahren, ob sich Ihre Einschätzung von vorhin geändert hat.

Als **wertvollste berufliche Tätigkeiten** hatten Sie ausgewählt:

{jobsvalue_high_[a-o]}

Frage: Möchten Sie an dieser Auswahl etwas ändern?

- 1 ja
- 2 nein

Als **berufliche Tätigkeiten mit dem geringsten Wert** hatten Sie ausgewählt:

{jobsvalue_low_[a-o]}

Frage: Möchten Sie an dieser Auswahl etwas ändern?

- 1 ja
- 2 nein

P5614 | 2024_11 | How valuable are jobs? (after reflection) | jobsvalue2_high_[a-o], jobsvalue2_low_[a-o]

Respondent group: all

Input filter: if drandom2 = 2 | drandom4 = 2 & if jobsvalue_high_adj = 1 | jobsvalue_low_adj = 1

Error message if more than three items are selected: „Sie haben zu viele Antworten ausgewählt. Bitte wählen Sie pro Spalte maximal drei Antworten aus.“

if jobsvalue_high_adj = 1 AND if jobsvalue_low_adj = 1: Error message if the same professional activity is selected twice: „Sie können jede Tätigkeit nur einmal auswählen, entweder als Tätigkeit mit einem hohen Wert oder mit einem geringen Wert. Bitte korrigieren Sie Ihre Angabe.“

Info boxes:

- item c: Hierzu zählen Tätigkeiten im Bereich Umweltschutztechnik, -management und -beratung.
 - item f: Hierzu zählen Tätigkeiten im Bereich Rechtsberatung, -sprechung und -ordnung.
 - item l: Hierzu zählen Lehrtätigkeiten an Schulen und außerschulischen Bildungseinrichtungen sowie Lehr- und Forschungstätigkeiten an Hochschulen.
-

Sie haben angegeben, dass Sie eine Anpassung vornehmen möchten bezüglich Ihrer Bewertung beruflicher Tätigkeiten.

if jobsvalue_high_adj = 1: Bitte wählen Sie erneut die aus Ihrer Sicht drei wertvollsten beruflichen Tätigkeiten (höchster Wert) aus. Ihre vorherigen Angaben haben wir eingeblendet.

if jobsvalue_low_adj = 1: Bitte wählen Sie erneut die aus Ihrer Sicht drei beruflichen Tätigkeiten mit dem geringsten Wert aus. Ihre vorherigen Angaben haben wir eingeblendet.

if jobsvalue_high_adj = 1 AND if jobsvalue_low_adj = 1: Bitte wählen Sie erneut die drei aus Ihrer Sicht wertvollsten beruflichen Tätigkeiten (höchster Wert) aus und die drei Tätigkeiten, denen Sie den geringsten Wert beimessen. Ihre vorherigen Angaben haben wir eingeblendet.

- 1 if jobsvalue_high_adj = 1: höchster Wert
- 2 if jobsvalue_low_adj = 1: geringster Wert

- a Landwirtschaft
 - b Reinigung
 - c Umweltschutzberufe (i)
 - d Informatik
 - e Schutz / Sicherheit / Überwachung
 - f Rechtsberufe (i)
 - g Verkauf
 - h Unternehmensorganisation / -strategie
 - i Versicherungs- / Finanzdienstleistungen
 - j Human- / Zahnmedizin
 - k Altenpflege
 - l Lehrende / ausbildende Berufe (i)
 - m Werbung / Marketing
 - n Redaktion / Journalismus
 - o Kunsthandwerk / bildende Kunst
-

| 2024_11| INFORMATION (page 1, page 2)

Respondent group: all

Input filter: if drandom2 = 2 | drandom4 = 2 & at least one answer of jobsvalue_high_[a-o] or jobsvalue2_high_[a-o] = a | b | e | g | k | o OR at least one answer of jobsvalue_low_[a-o] or jobsvalue2_low_[a-o] = c | d | e | f | h | i | j | k | l | m | n | o

Infobox: Die Einteilung ist folgendermaßen berechnet worden: dasjenige Drittel aller beruflichen Tätigkeiten (inkl. derjenigen, die nicht hier aufgeführt wurden), die am geringsten entlohnt werden („gering entlohnt“), dasjenige Drittel der beruflichen Tätigkeiten, die am höchsten entlohnt werden („hoch entlohnt“); alle anderen beruflichen Tätigkeiten gelten als „mittelmäßig entlohnt“. Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit. Bruttoentgelte (Mediane), Dezember 2022.

Page 1:

Ihre vorherigen Antworten zeigen ein gewisses Missverhältnis zwischen dem tatsächlichen Verdienst in den Berufsgruppen und Ihrer subjektiven Bewertung bezüglich des Wertes der Tätigkeit (i).

IF jobsvalue_high_[a-o] OR jobsvalue2_high_[a-o] = a | b | e | g | k | o

Tätigkeiten in folgenden Berufen, die Sie für besonders wertvoll halten, werden eher mittelmäßig oder gering entlohnt:

display selected jobs from jobsvalue_high_[a-o] if jobsvalue_high_adj = 2

OR display selected jobs from jobsvalue2_high_[a-o] if jobsvalue_high_adj = 1

ONLY IF jobsvalue_high= a, b, e, g, k OR o are selected.

IF jobsvalue_low_[a-o] OR jobsvalue2_low_[a-o] = c | d | e | f | h | i | j | k | l | m | n | o

Tätigkeiten in folgenden Berufen, die Sie für eher nicht wertvoll halten, werden eher mittelmäßig oder hoch entlohnt:

display selected jobs from jobsvalue_low_[a-o] if jobsvalue_high_adj = 2

OR display selected jobs from jobsvalue2_low_[a-o] if jobsvalue_high_adj = 1

ONLY IF jobsvalue_low c, d, e, f, h, l, j, k, l, m, n OR o are selected

Page 2:

In den vorherigen Fragen ging es um das Verhältnis (oder Missverhältnis) zwischen Werten und Verdiensten. Das ist ein Thema, welches sehr viele Menschen in der Gesellschaft unmittelbar betrifft. Ein Grund ist, dass ein Missverhältnis zwischen Werten und Verdiensten oft einhergeht mit einem Missverhältnis zwischen Werten und Preisen von Gütern und Dienstleistungen.

Dies ist z. B. der Fall,

- weil Unternehmen bei der Preissetzung Lohnkosten berücksichtigen oder
 - weil es in der Regel einen Zusammenhang gibt zwischen der subjektiven Bewertung bestimmter beruflicher Tätigkeiten und der subjektiven Bewertung der mit Hilfe dieser Tätigkeiten hergestellten Produkte oder erbrachten Dienstleistungen.
-

P5615 | 2024_11 | Address discrepancy earnings / values? | discrep

Respondent group: all

Input filter: if drandom2 = 2 | drandom4 = 2 & if information display was shown

Frage: Wünschen Sie, dass dieses Missverhältnis zwischen Werten und Verdiensten adressiert wird und, wenn ja, wie?

Hinweis: Bitte wählen Sie eine Antwort aus.

- 1 Nein
 - 2 Ja, und zwar hauptsächlich durch wirtschaftspolitische Maßnahmen, wie Regulierung, steuerliche Umverteilung und/oder steuerliche Anreize.
 - 3 Ja, und zwar hauptsächlich durch einen Wertewandel in der Gesellschaft.
-

P5616 | 2024_11 | Change in social values | discrep1_[a-e]

Respondent group: all

Input filter: if drandom2 = 2 | drandom4 = 2 & if discrep = 3

Randomize items

Infobox item c: Soziale Normen sind in Gruppen und in der Gesellschaft meist ungeschriebene anerkannte, positiv bewertete Verhaltensmuster; Werte, Gebote und Verbote, die sich in den normativen Erwartungen anderer Personen ausdrücken und deren Befolgung (Verletzung) positiv belohnt (negativ sanktioniert) wird.

Frage: Was denken Sie, wer kann/sollte zu einem Wertewandel in der Gesellschaft beitragen, und auf welche Weise?

Hinweis: Bitte wählen Sie für jede Zeile eine Antwort aus.

- 1 ja, und zwar hauptsächlich
 - 2 ja, aber begrenzt
 - 3 nein, kein Beitrag
-
- a Unternehmen, indem sie Werte bei ihren Entscheidungen bzgl. Produktion, Investition, Beschäftigung und Preissetzung berücksichtigen.
 - b Konsumenten und Beschäftigte, indem sie Werte bei ihren Entscheidungen bzgl. Konsumverhalten und Jobauswahl berücksichtigen.
 - c Die Politik, indem sie den Bürgern zuredet mit dem Ziel, dass diese sich nach bestimmten Werten verhalten (soziale Normen). (i)
 - d Die Politik, indem sie sich an einer gesamtgesellschaftlichen, offenen Wertedebatte maßgeblich beteiligt und ihre Entscheidungen an Werten ausrichtet.
 - e Ich selbst durch meine Haltung und mein Verhalten.
-

P5617 | 2024_11 | Awareness and info | aware_[a-g]

Respondent group: all

Input filter: if drandom2 = 2 | drandom4 = 2

Randomize items a to e, f-g as block always as last two items

Infobox item g: dazu zählen auch Praktiken wie Yoga, Qigong u. ä.

Zum Abschluss des inhaltlichen Teils der Befragung kurz noch zu einem anderen Thema.

Im Folgenden finden Sie eine Reihe von Aussagen, die das Empfinden oder Praktiken von Menschen im Alltag beschreiben und die letztlich auch relevant für ökonomische Handlungen sein können.

Frage: Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu oder nicht zu?

Hinweis: Bitte wählen Sie für jede Zeile eine Antwort aus.

- 1 trifft voll und ganz zu
- 2 trifft teilweise zu
- 3 trifft gar nicht zu

- a Ich vermeide lieber Unsicherheit und versuche, die Kontrolle zu bewahren.
 - b Ich fühle mich mit allen Menschen verbunden.
 - c Ich sehe viele Möglichkeiten, mich zu entfalten, und fühle mich kaum eingeschränkt.
 - d Ich habe oft den Eindruck, dass es mir an vielem fehlt.
 - e Umweltschutz bedeutet für mich persönlichen Verzicht.
 - f Ich praktiziere Meditation bzw. Achtsamkeit. (i)
 - g Ich fühle mich gut informiert über das allgemeine gesellschaftliche Geschehen.
-

5 Feedback

FB001 | Core-FB | Feedback questions | qinterest

Respondent group: [all](#)

Bitte beantworten Sie jetzt noch wenige Fragen zu Ihrer Einschätzung bezüglich der Befragung.

Frage: Wie interessant fanden Sie die Befragung insgesamt?

Bitte wählen Sie eine Antwort aus.

- 1 sehr interessant
 - 2 interessant
 - 3 teils / teils
 - 4 weniger interessant
 - 5 gar nicht interessant
-

FB002 | Core-FB | Feedback questions | qeasy

Respondent group: [all](#)

Frage: Wie leicht oder schwierig fanden Sie insgesamt die Beantwortung der Fragen?

Bitte wählen Sie eine Antwort aus.

- 1 sehr schwierig
 - 2 eher schwierig
 - 3 teils / teils
 - 4 eher einfach
 - 5 sehr einfach
-

FB003 | Core-FB | Feedback questions | qlong

Respondent group: [all](#)

Frage: Wie fanden Sie die Länge des Fragebogens?

Bitte wählen Sie eine Antwort aus.

- 1 deutlich zu lang
 - 2 etwas zu lang
 - 3 gerade richtig
 - 4 etwas zu kurz
 - 5 deutlich zu kurz
-

6 Sozio-ökonomische Daten

CO001 | Core-S | Residence in 1989 | eastwest1989

Respondent group: refresher only

Input filter: year of birth: 1990 or earlier

Frage: In welchem Teil Deutschlands haben Sie kurz vor dem Mauerfall am 9. November 1989 gelebt?

- 1 im Osten Deutschlands, der ehemaligen DDR
 - 2 im Westen Deutschlands, in der Bundesrepublik Deutschland
 - 3 nach 1989 erst nach Deutschland zugezogen
-

CS001 | Core-S | Education school | eduschool

Respondent group: all

Frage: Welches ist Ihr höchster allgemeinbildender Schulabschluss?

- 1 derzeit noch Schüler / Schülerin
 - 2 Hauptschule / Volksschulabschluss
 - 3 Mittlere Reife / Realschulabschluss
 - 4 Abschluss Polytechnische Oberschule, 10. Klasse
 - 5 Fachhochschulreife, Abschluss einer Fachoberschule
 - 6 Allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife / Abitur (Gymnasium bzw. EOS auch EOS mit Lehre)
 - 7 anderer Schulabschluss
 - 8 kein Schulabschluss (und aktuell kein Schüler / keine Schülerin)
-

CS002 | Core-S | Professional education | eduwork

Respondent group: all

Input filter: eduschool > 1

Frage: Welchen beruflichen Ausbildungs- oder Studienabschluss haben Sie? Bitte denken Sie hierbei jeweils an Ihren höchsten Abschluss.

- 1 derzeit in Ausbildung bzw. Studium (noch keinen Bachelorabschluss erreicht)
 - 2 beruflich-betriebliche Ausbildung (Lehre) abgeschlossen
 - 3 beruflich-schulische Ausbildung (Berufsfachschule, Höhere Handelsschule) abgeschlossen
 - 4 Ausbildung an einer Fachschule, Technikerschule, Berufs- oder Fachakademie abgeschlossen, Meisterschule mit kurzer Vorbereitungszeit (bis zu 880 Stunden) abgeschlossen
 - 5 Abschluss einer Meisterschule mit langer Vorbereitungszeit von mehr als 880 Stunden
 - 6 Bachelor, Fachhochschulabschluss, Ingenieurschule abgeschlossen
 - 7 Diplom- oder Masterabschluss, Lehrerausbildung abgeschlossen
 - 8 Promotion / Habilitation abgeschlossen
 - 9 anderer beruflicher Abschluss
 - 10 kein Ausbildungsabschluss (und aktuell nicht in Ausbildung / im Studium)
-

CS003 | Core-S | Employment status | employ

Respondent group: all

Frage: Welcher folgende Erwerbsstatus trifft aktuell am ehesten auf Sie zu?

- 1 Erwerbstätig (auch Lehre) in Vollzeit
 - 2 Erwerbstätig Teilzeit (auch Altersteilzeit)
 - 3 geringfügig oder unregelmäßig beschäftigt (auch bezahltes Praktikum sowie Eingliederungsmaßnahmen)
 - 4 in Mutterschutz / in Elternzeit / länger krankgeschrieben / sonstige Beurlaubung. Die Rückkehr zur Erwerbstätigkeit ist geplant
 - 5 Arbeitslos (offiziell gemeldet)
 - 6 in der Schule, Studium oder unbezahltes Praktikum
 - 7 Rentner(in) oder Pensionär(in)
 - 8 Frührentner(in) oder Vorruhestandler(in) (auch Arbeitsunfähige, Berufsunfähige, Erwerbsunfähige oder -geminderte, Dienstunfähige)
 - 9 Bundesfreiwilligendienst / Freiwilliges Jahr
 - 10 Hausfrau / Hausmann
 - 11 sonstige Nichterwerbstätigkeit
-

CS005 | Core-S | Profession | profession

Respondent group: refresher only

Filter: employ = 1,2,3,4

Frage: Welche berufliche Stellung trifft derzeit auf Sie zu?

- 1 Arbeiter(in), auch in der Landwirtschaft
 - 2 Angestellte(r)
 - 3 Beamtin / Beamter, einschl. Richter / Richterin und Berufssoldaten / Berufssoldatinnen / Zeitsoldaten / Zeitsoldatinnen
 - 4 Selbständige(r) oder Unternehmer (in) (einschl. selbständiger Landwirte / Landwirtinnen) ohne abhängig Beschäftigte
 - 5 Selbständige(r) oder Unternehmer (in) (einschl. selbständiger Landwirte / Landwirtinnen) mit abhängig Beschäftigten
 - 6 Auszubildende(r) / Praktikant(in)
 - 7 Unbezahlte(r) mithelfende(r) Familienangehörige(r)
 - 8 Sonstiges
-

CS006 | Core-S | Household size | hhsz

Respondent group: all

Show Infobox „Haushalt“ like in CQ008

Frage: Wie viele Personen leben ständig in Ihrem Haushalt (i), Sie selbst eingeschlossen? Denken Sie dabei bitte auch an alle im Haushalt lebenden Kinder.

[Input field]

CS007 | Core-S | Household children | hhchildren

Respondent group: all

[Show Infobox „Haushalt“ like in CQ008](#)

Input filter: hhsize > 1

Frage: Und wie viele Kinder unter 18 leben in Ihrem Haushalt (i)?

[Input field]

CS010 | Core-S | Family status | familystatus

Respondent group: refresher only

Frage: Welchen Familienstand haben Sie?

Hinweis: Gemeint ist hier der gesetzliche Familienstand. „Eingetragene Lebenspartnerschaft“ heißt, dass es sich um eine gleichgeschlechtliche Partnerschaft im Sinne des Lebenspartnerschaftsgesetzes handelt oder gehandelt hat.

- 1 Verheiratet / Eingetragene Lebenspartnerschaft, mit Partner(-in) zusammenlebend
 - 2 Verheiratet / Eingetragene Lebenspartnerschaft, von Partner(-in) getrennt lebend
 - 3 Ledig
 - 4 Ledig, mit Partner(-in) zusammenlebend
 - 5 Geschieden / Eingetragene Lebenspartnerschaft aufgehoben
 - 6 Verwitwet / Eingetragene/r Lebenspartner(-in) verstorben
-

CS008 | Core-S | Household income | hhinc

Respondent group: all

[Show Infobox „Haushalt“ like in CQ008](#)

Frage: Wie hoch ist das monatliche Nettoeinkommen Ihres Haushaltes (i) insgesamt?

Hinweis: Damit ist die Summe gemeint, die sich aus Lohn, Gehalt, Einkommen aus selbständiger Tätigkeit, Rente oder Pension, jeweils nach Abzug der Steuern und Sozialversicherungsbeiträge, ergibt. Rechnen Sie bitte auch die Einkünfte aus öffentlichen Beihilfen, Einkommen aus Vermietung, Verpachtung, Wohngeld, Kindergeld und sonstige Einkünfte hinzu.

Wenn Ihr Haushaltsnettoeinkommen in den letzten 12 Monaten unregelmäßig war, geben Sie bitte einen Durchschnittswert über die letzten 12 Monate an.

- 1 unter 500 Euro
- 2 500 bis 999 Euro
- 3 1000 bis 1.499 Euro
- 4 1.500 bis 1.999 Euro
- 5 2.000 bis 2.499 Euro
- 6 2.500 bis 2.999 Euro
- 7 3.000 bis 3.499 Euro
- 8 3.500 bis 3.999 Euro

- 9 4.000 bis 4.999 Euro
 - 10 5.000 bis 5.999 Euro
 - 11 6.000 bis 7.999 Euro
 - 12 8.000 bis 9.999 Euro
 - 13 10.000 Euro und mehr
-

CS009 | Core-S | Personal Income | pinc

Respondent group: all

Input filter: hhsize > 1.

Frage: Und wie hoch ist Ihr persönliches monatliches Nettoeinkommen insgesamt?

Hinweis: Wenn Ihr persönliches Nettoeinkommen in den letzten 12 Monaten unregelmäßig war, geben Sie bitte einen Durchschnittswert über die letzten 12 Monate an.

- 1 unter 500 Euro
 - 2 500 bis 999 Euro
 - 3 1000 bis 1.499 Euro
 - 4 1.500 bis 1.999 Euro
 - 5 2.000 bis 2.499 Euro
 - 6 2.500 bis 2.999 Euro
 - 7 3.000 bis 3.499 Euro
 - 8 3.500 bis 3.999 Euro
 - 9 4.000 bis 4.999 Euro
 - 10 5.000 bis 5.999 Euro
 - 11 6.000 Euro und mehr
-

CS011 | Core-S | Main shopper | mainshopper_[a-d]

Respondent group: refresher only

Input filter: hhsize > 1

Frage: Wer ist in Ihrem Haushalt hauptsächlich für Folgendes zuständig?

- 1 eher ich
 - 2 ich gemeinsam mit Partner(in) / anderem Haushaltsmitglied
 - 3 eher Partner(in) / anderes Haushaltsmitglied
-
- a alltägliche Einkäufe (z.B. Lebensmitteleinkäufe)
 - b größere Anschaffungen (z.B. Möbel, Auto)
 - c Essensplanung und -zubereitung
 - d Entscheidungen über Spar- und Finanzanlagen
-

Respondent group: all

Show Infobox Item d: Wenn Sie Eigentümer oder Teilhaber von Betrieben bzw. Unternehmen sind, geben Sie hier bitte den ungefähren Wert Ihres Eigentums/Ihrer Beteiligung an.

Frage: Wie hoch schätzen Sie das Vermögen und die Verbindlichkeiten Ihres Haushalts ein?

Kategorien für alle

Vermögensklassen

außer Immobilien

Immobilien

- | | |
|--|--------------------------------|
| 1. (kein Bankguthaben/keine Wertpapiere/keine Firmenbeteiligung/kein anderes Vermögen) | 1. kein Immobilieneigentum |
| 2. 1 bis unter 2.500 € | 2. 1 bis unter 100.000 € |
| 3. 2.500 bis unter 5.000 € | 3. 100.000 bis unter 200.000 € |
| 4. 5.000 bis unter 10.000 € | 4. 200.000 bis unter 300.000 € |
| 5. 10.000 bis unter 25.000 € | 5. 300.000 bis unter 400.000 € |
| 6. 25.000 bis unter 50.000 € | 6. 400.000 bis unter 500.000 € |
| 7. 50.000 bis unter 100.000 € | 7. 500.000 bis unter 750.000 € |
| 8. 100.000 bis unter 250.000 € | 8. 750.000 bis unter 1 Mio. € |
| 9. 250.000 bis unter 500.000 € | 9. 1 Mio. bis unter 1,5 Mio. € |
| 10. 500.000 € und mehr | 10. 1,5 Mio. € und mehr |

besicherte Kredite

andere Kredite

- | | |
|--|---|
| 1. kein Kredit | 1. kein Kredit |
| 2. Schulden in Höhe von 1 bis unter 25.000 € | 2. Schulden in Höhe von 1 bis unter 1.000 € |
| 3. 25.000 bis unter 50.000 € | 3. 1.000 bis unter 2.000 € |
| 4. 50.000 bis unter 100.000 € | 4. 2.000 bis unter 5.000 € |
| 5. 100.000 bis unter 150.000 € | 5. 5.000 bis unter 10.000 € |
| 6. 150.000 bis unter 200.000 € | 6. 10.000 bis unter 20.000 € |
| 7. 200.000 bis unter 300.000 € | 7. 20.000 bis unter 40.000 € |
| 8. 300.000 bis unter 500.000 € | 8. 40.000 bis unter 60.000 € |
| 9. 500.000 bis unter 750.000 € | 9. 60.000 bis unter 100.000 € |
| 10. 750.000 € und mehr | 10. 100.000 € und mehr |

Vermögenswerte

- a Bankguthaben
- b Immobilien (geschätzter Marktwert)
- c Wertpapiere (Aktien, Anleihen inkl. Fonds/ETF)
- d Eigentum/Beteiligungen an nicht-börsennotierten Betrieben/Unternehmen(i)
- e Anderes Vermögen

Kredite

- f Ausstehender Betrag mit Immobilien besicherter Kredite (Hypothekenkredite)
- g Ausstehender Betrag anderer Kredite (bspw. Dispokredite, Konsumentenkredite/Kredite für Waren und Dienstleistungen, Kredite zur Finanzierung eines Unternehmens oder einer beruflichen Tätigkeit, Kredite von Freunden und Verwandten).

P5618 | Pro F33 | Probability of default | expected_pd

Respondent group: all

Input filter: if drandom2 = 1 & (netwealth_detail_f > 1 and/or netwealth_detail_g > 1; netwealth_detail_f = -9997 | -9998 | and/or netwealth_detail_g = -9997 | -9998)

Frage: Wie hoch schätzen Sie die Wahrscheinlichkeit ein, dass Sie in den kommenden drei Monaten Ihre Schulden (Hypotheiken, Konsumentenkredite und andere Schulden) nicht bedienen können?

Hinweis: Bitte geben Sie einen Wert zwischen 0 und 100 ein. 100 bedeutet, dass Sie sehr wahrscheinlich Ihre Schulden nicht bedienen können.

[Input field] Prozent

Ich habe momentan keine Schulden.

--- | --- | **END SPLIT SAMPLE 2**

7 Ergebnisse

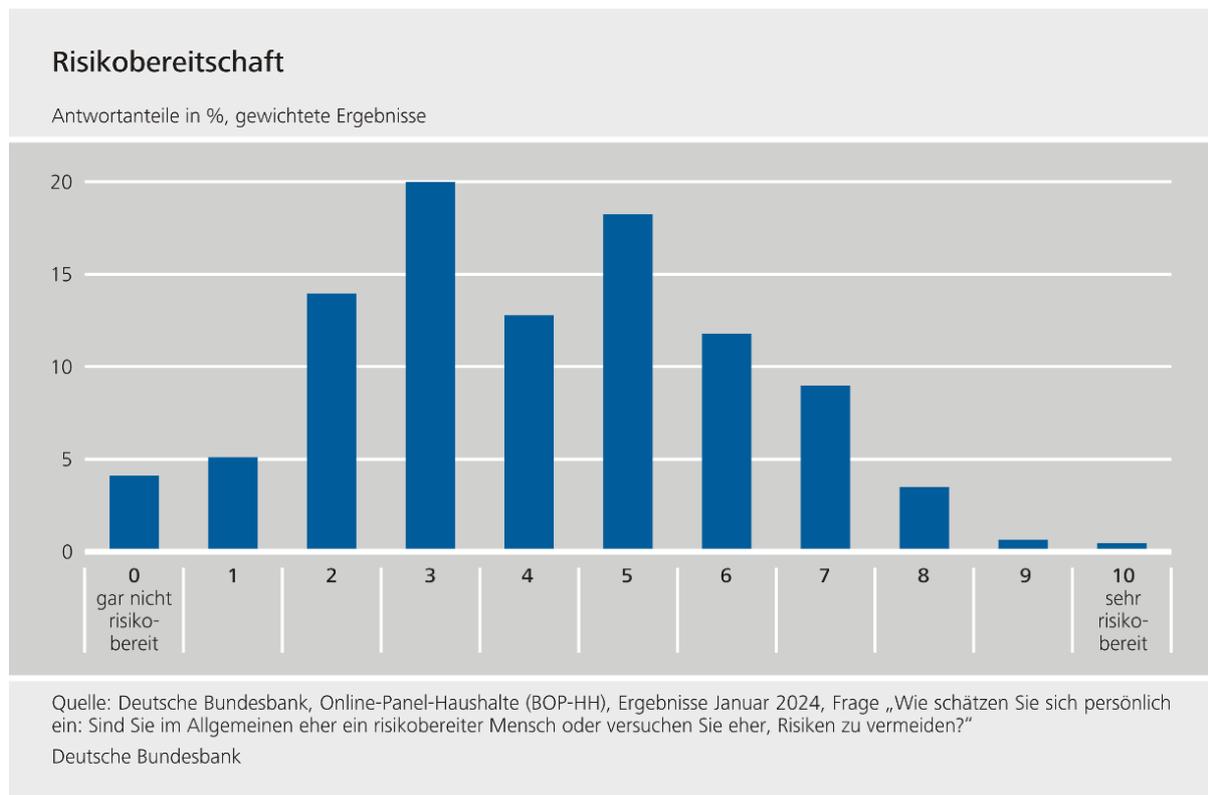
---- | Results | Einblendung Ergebnisse Vorweller

Respondent group: all

Durch Ihre regelmäßige Teilnahme an den Befragungen der Deutschen Bundesbank tragen Sie zu einer kontinuierlichen Beobachtung der wirtschaftlichen Situation in Deutschland und den Erwartungen und Einschätzungen der Bevölkerung bei.

Vielen Dank für Ihre Teilnahme in diesem Monat!

Im Januar hatten wir unsere Teilnehmerinnen und Teilnehmer gefragt, wie sie sich selbst einschätzen: eher als einen risikobereiten Menschen oder als einen Menschen, der versucht Risiken eher zu vermeiden. Hier sehen Sie die Ergebnisse.



Bitte klicken Sie auf „Weiter“, um die Befragung abzuschließen.